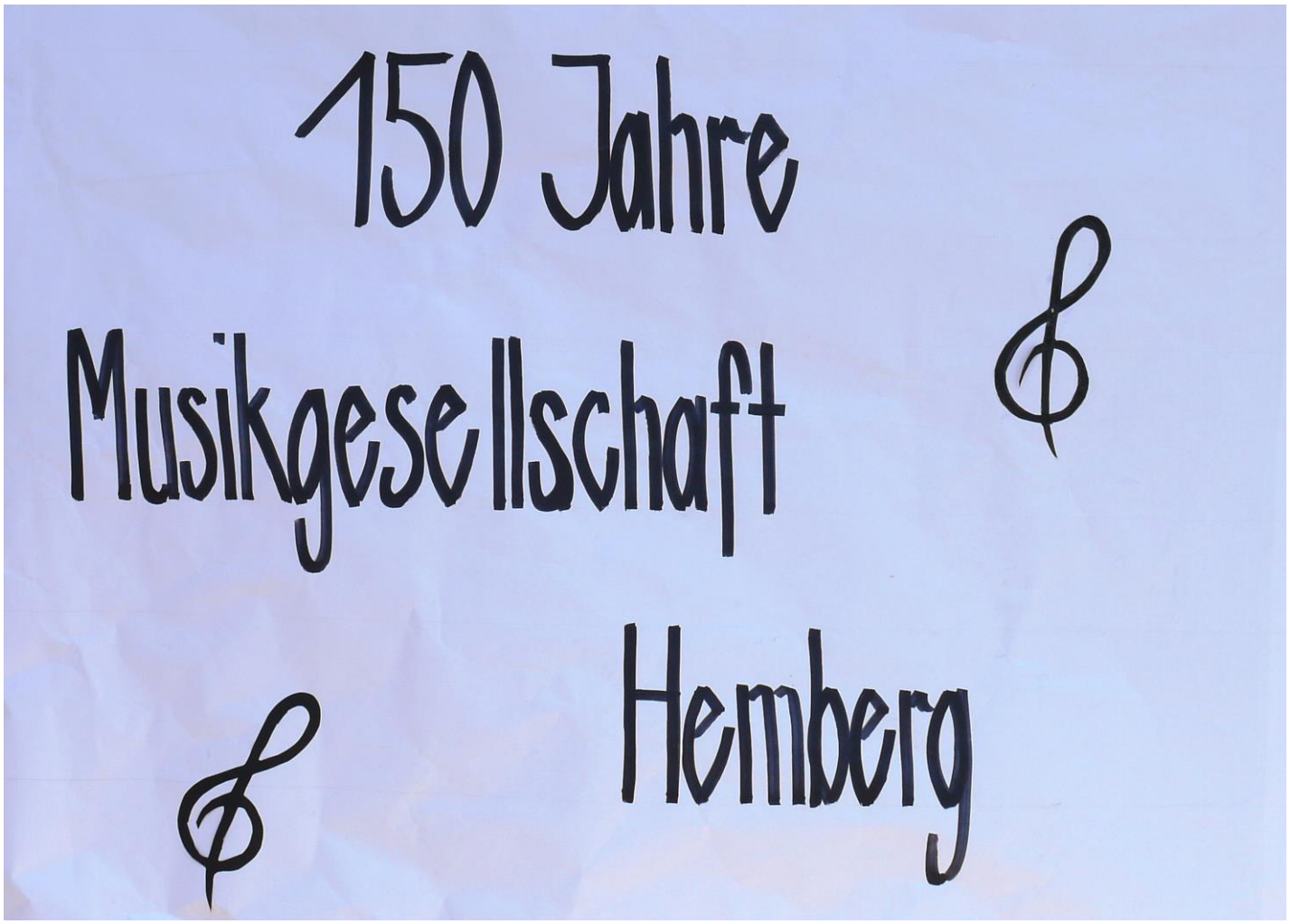
150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s'Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---



150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s'Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---

E Musigreis wird öpe gmacht, mit em Car gots übers Land,
me hets recht g'müetlich und au chogä loschtig mitenand!
Uf em Heiwäg will dä Car nümm meh, im Aargau blibt me stoh,
me chunnt no hei, s'isch wunderbar ime schöne Poschtauto

150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s'Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---

De Sunnewirt, dä hüpft am zwölfi i sis warme Näscht,

d'Musikantä mached no en Lärm, er polderet abä fescht!

Ob em Tisch do hets es Loch i dä Decki, das füert is Schlofgemach,

Me git em denn es Schnäpsli ue, er träumt die ganzi Nacht!

150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s'Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---

Dä Ernscht und Köbi fahred hei, z'Nacht uf St. Peterzell,
im Stockerank muess denn no einä sis Gschäft verrichtä schnäll
diä klari Nacht isch chogä schö, me spielt uf em Horn no nett,
s'Echo tönt so wunderbar, s'risst d'Frauä us em Bett.

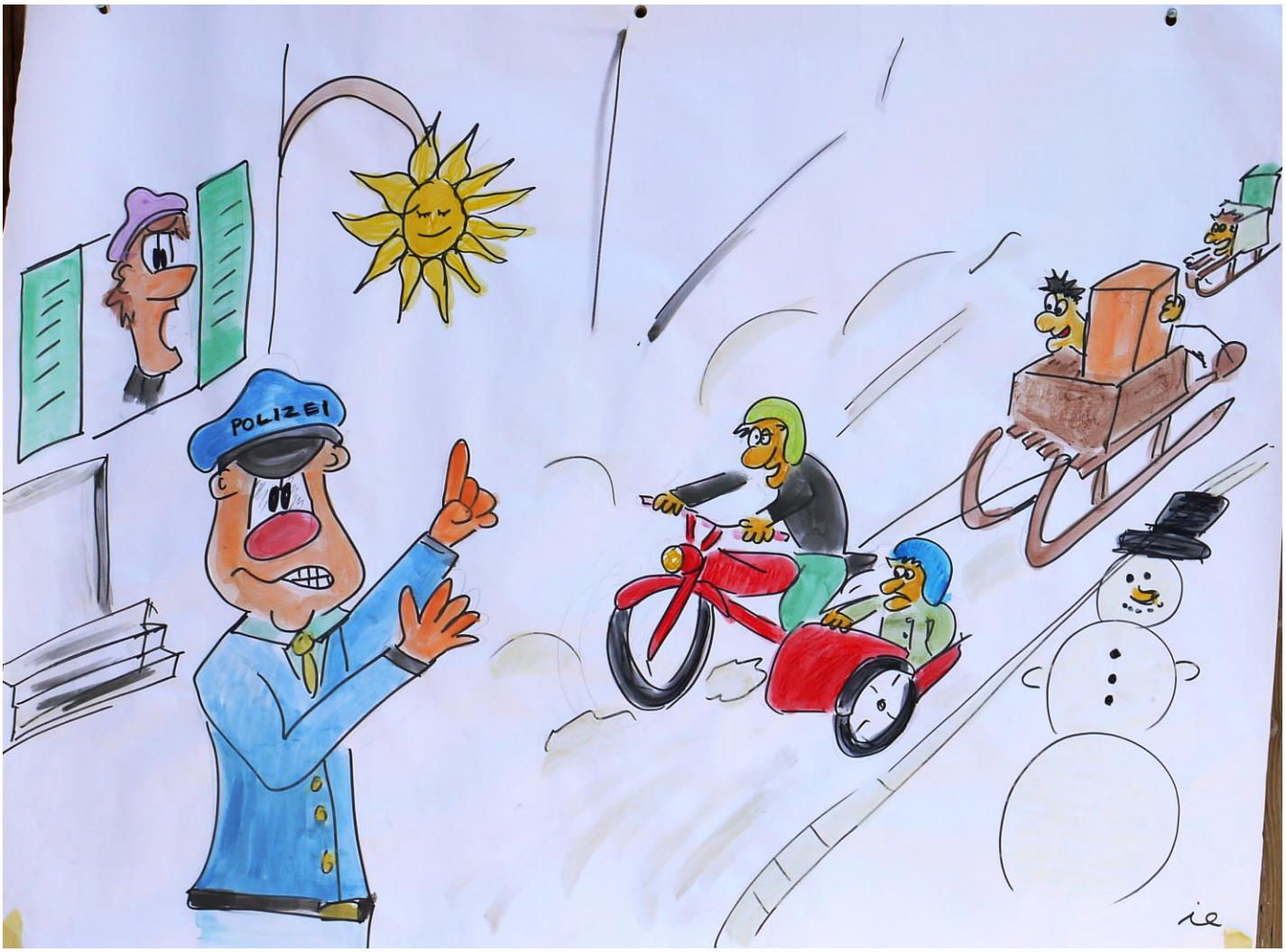
150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s‘Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---



En Töff mit Sitewagä fahrt, im Winter s’Oberdorf ue,
er zieht en Hornschlittä hinä no und en chline no dezue,
d’musig bringt d’Rekuisite zruck und me chert no i de Sunne i,
doch leider isch me nöd ellei, Polizei isch au dinne gsi.

150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s'Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---

D'Musig spielt beschwingt und froh, a dä Predigt uf dä Hochalp,
uf em Heiwäg z'Nacht do macht me denn bi jedem Senn en Halt.
S'git Moscht, s'wird trunkä, Musig gmacht, me het es riesä Fescht,
am Mäntig druf bim schaffe müends am Mittag wieder is Näscht!

150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s'Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---

Dä Nöldi kurvt noch dä Musigprob, mit sim schnälle Töffli hei,

im Rütelirank begrüesst en denn, diä nätti Polizei.

Blose söll er bitte sehr, dä Nöldi finds padent,

das isch doch würklich keis Problem und blost is Instrument.

150 Jahre Musikgesellschaft Hemberg, 1864 – 2014

Schnitzelbänke vom Freitagabend, 5. September 2014

nach der Melodie s'Träumli

verfasst von Susanne Lehner-Raschle und vorgetragen von Hansueli Grob mit Zeichnungen von Irene Eisenring-Fritsche

---

Ame warme schöne Summertag, spielt d'Musig uf dä Schwägalp,

me fahrt denn no in Säntis ue und macht en z'Vierihalt.

Dä Ernst, dä het d'Spebndierhose a und lat no alli i,

doch wos denn au ums zahle got, het ers Gäld nöd debi.